

## Sektionsmeisterschaft der lernenden Schreiner

**Weinfelden: absolutes Highlight in der Nachwuchsförderung bei den Schreibern**

**In den Kursräumen des Gewerblichen Bildungszentrums Weinfelden trafen sich an zwei Samstagen über 40 angehende Schreinerinnen und Schreiner zur Sektionsmeisterschaft der Kantone Schaffhausen und Thurgau. Sie ist ein erster Meilenstein auf dem Weg an die Berufs-Weltmeisterschaften (WorldSkills), in London 2011.**

David Keller

### Der Weg nach London

Auf der ersten Stufe finden 2009 für alle interessierten Jungschreiner mit Jahrgang 1989 und höher die kantonalen Sektionsmeisterschaften statt. Durch diese Standortbestimmung erfahren alle Teilnehmer wo sie fachlich-handwerklich stehen. Die besten sechs der zwei Kantone Schaffhausen und Thurgau qualifizieren sich für die zweitägige Regionalmeisterschaften. Der lange und anspruchsvolle Weg führt danach über die Schweizermeisterschaft (12 Teilnehmer/innen), bevor die besten zwei an der Weltmeisterschaft 2011 in London ihr Können unter Beweis stellen.

### Mit viel Hingabe

Die Teilnehmenden an der Sektionsmeisterschaft haben jeweils innert einem Tag ein Möbelstück nach Vorgabe zu erstellen; diesmal war es ein Hocker aus Sperrholz sowie Ahorn- und Buchenholz. Die Sektionsmeisterschaft bildet die erste Hürde, die kommende Regionalauscheidung die zweite. Dort dürfen die sechs erstklassierten Schreiner aus dem Thurgau starten. Je die drei Erstklassierten der gesamthaft drei regionalen Ausscheidungen werden dann zur Nationalmannschaft zusammengezogen; sie werden zusätzlich gefördert. Aber nur zwei von ihnen, die beiden Erstklassierten der nationalen Meisterschaft, dürfen an der WM teilnehmen.

### Hohes bis ansprechendes Niveau

Der Weg an die nationale Meisterschaft führt über die Sektionsmeisterschaft des Verband Schreiner Thurgau in den Kursräumen des Gewerblichen Bildungszentrums Weinfelden. 43 Schreiner-Lernende aus dem Thurgau und Schaffhausen vom zweiten bis vierten Lehrjahr sowie ein Jungschreiner unterzogen sich damit einer freiwilligen Standortbestimmung während ihrer Ausbildung.

Das Niveau war dem Ausbildungstand entsprechend unterschiedlich, aber in den Spitzenrängen sehr hoch. Die Teilnahme ist an sich freiwillig; viele der teilnahmeberechtigten Lernende bereiteten sich zusätzlich in der Freizeit vor.

Bevor im Anschluss an den Wettkampf das Möbelstück von den Teilnehmenden nach Hause genommen werden konnte, fand nach einer fundierten Bewertung durch Fachexperten die Rangverkündigung statt. Auf den Siegereppchen stiegen durften schliesslich: 1. Rang: Brühwiler Beat, Lehre abgeschlossen, Hugentobler Möbel Innenausbau | 2. Rang: Brauchli Peter, 4. Lj., Meier Schreinerei AG | 3. Rang: Huber Christian, 4. Lj., Emil Kreis AG | 4. Rang: Metzger Ignaz, 4. Lj., Schreinerei Fehlmann AG | 5. Rang: Lenz Daniel, 3. Lj., Hugentobler Möbel Innenausbau | 6. Rang: Schmid Christoph, 4. Lj., Brüscheweiler & Schadegg AG

Der Verband Schreiner Thurgau VSSM gratuliert den Siegern herzlich und wünscht den sechs jungen Berufsleuten alles Gute auf dem Weg nach London. | [www.schreinerthurgau.ch](http://www.schreinerthurgau.ch), [www.worldskills2011.com](http://www.worldskills2011.com)



Die Sieger der Sektionsmeisterschaft TG/SH: Christoph Schmid, Christian Huber, Beat Brühwiler, Peter Brauchli, Ignaz Metzger, Daniel Lenz